

Gemeinderatsversammlung 26.07.2022

Uhr 19.30

Einwohnerfragestunde

Fragenkomplex 1 Egge's Gasthof

Haben der Bürgermeister oder der stellvertretende Bürgermeister die Gemeinderatsmitglieder über alle Kauf- oder Pachtinteressenten informiert?

Ja___ Nein___

Fragenkomplex 2 Kirche

Sind dem Bürgermeister, dem stellvertretenden Bürgermeister oder den Gemeinderatsmitgliedern Kauf- oder Pachtinteressenten für die Kirche bekannt?

Ja___ Nein___

Fragenkomplex 3 Notfallkonzept

Gibt es ein Notfallkonzept für die Gemeinde im Falle eines „blackouts“ / längeren Stromausfalles?

Ja___ Nein___

Wie werden Kläranlage und Pumpstationen im Falle eines längeren Stromausfalles versorgt?

Fragenkomplex 4 Regenerative Energien

Die KWG hat in den Jahren 2008 und 2018 im Kern um die Wählergunst geworben (siehe Anlagen) mit dem Argument, die Kommune mit erneuerbaren Energien zu versorgen. Stromkosten für die Unterhaltung der Kläranlage oder Pumpstationen würden zwischenzeitlich teilweise oder gänzlich entfallen.

Wie ist der Stand der Dinge?

Wie weit sind Anlagen fertiggestellt?

Wann ist mit einer Entlastung der Abwassergebühren zu rechnen?

Fragenkomplex 5 Straßen und Brücken

Wie ist das Ergebnis der Brückenbegehung?

Wann wurden die Kamerabefahrungen in der Oberflächenentwässerung in der Hauptstraße und Am Prüßsee durchgeführt?

Wie war das Ergebnis?

Sollte eine heutige Beantwortung der Fragen nicht möglich sein, wäre ich über eine schriftliche Beantwortung im Lauf des nächsten Monats dankbar.

Roland Schnaak

Güster, den 26.07.2022

Erledigt 6/8/22
R. Schnaak M-47



Kommunale Wählergruppe Güster

Es wird viel geschrieben.....

Jeder fragt sich: „Wen soll ich bloß wählen ? Wer wird Bürgermeister ? Die Programme sehen alle so gleich aus...solide Gemeindefinanzen finden alle gut “

Wir werden konkret !!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Nachts brennt in Güster das Licht - durchgehend und hell

**Dimmt man Licht - spart man Strom
spart man Strom - spart man Geld**

Andere Gemeinden machen es vor. Sie investieren in Dimmer, um ihre Straßenbeleuchtung zu regeln. Bereits nach kurzer Zeit (ca. 2-3 Jahre) hat man die Investition wieder raus und spart bis zu 40% der Stromkosten. Die Sicherheit auf der Straße bleibt erhalten; man muß nicht abschalten.

Da freut sich der Bürger

Investiert man diese Ersparnis dann in eine Solaranlage auf einer Immobilie wie z.B. Schule, Turnhalle oder Klärwerk kann man für die Einspeisung von Strom auch noch Geld erhalten. Das spart ja doppelt.

Das alles wird auch noch gefördert !!!!!

**Wenn Sie sich jetzt noch mal freuen, haben Sie allen
Grund, am Sonntag die  zu wählen.**

Wir laden Parteien und Bürger ein, sich konstruktiv mit diesem Vorschlag auseinanderzusetzen. Sprechen Sie mit uns, wenn Sie mehr wissen wollen. Sie treffen uns auf der Straße.

Kommunale Wählergruppe Güster

Sehr geehrte Wählerinnen und Wähler von Güster -

Liebe Nachbarn,

mit Ausübung Ihres demokratischen Grundrechtes der Wahl der Gemeindevertretung haben Sie die Möglichkeit, die Zukunft von Güster für die nächsten fünf Jahre direkt zu beeinflussen.

Seit ihrer Gründung vor 56 Jahren hat die KWG ohne Unterbrechung aktiv im Gemeinderat mitgearbeitet. Sie stellte 26 Jahre den Bürgermeister – mit Wilhelm Burmester auch in den beiden letzten Legislaturperioden.

Die Gemeindevertreter der KWG können unabhängig von Partei- oder Verbandsinteressen handeln und frei entscheiden. Einer der Grundsätze der KWG, die sparsame Haushaltsführung zum Wohle aller Einwohner, ist bereits in der Satzung festgeschrieben.

Wir wollen die Arbeiten weiterführen, wie bisher – unabhängig, nicht an Parteien gebunden.

1. Förderung unserer Dorfkultur in Güster, Weihnachtsmarkt, Kinderfest, Dokumentation der Geschichte Güsters. Veranstaltungen im Dorfgemeinschaftshaus. Unterstützung der Vereine
2. Erhalt der Infrastruktur, Läden, Geschäfte, Gewerbe und ärztliche Versorgung, damit Güster zukunftsfähig und attraktiv bleibt
3. Erweiterung des Kindergartens und Entwicklung der Jugendarbeit
4. Erhaltung der Gemeindeimmobilien
5. Aufbau von Anlagen aus erneuerbarer Energieversorgung, z. B. Photovoltaik. Knowhow zur Nutzung zukünftiger Technologien.

Wenn auch Sie diese Themen interessieren, dann sollten Sie uns unterstützen und der KWG Ihre Stimmen geben.

Gemeinsam sind wir stärker, sprechen Sie mit uns!